

Girlitz *Serinus serinus*

1

© Hubert Schaller



Abb. 1: adultes Männchen im Brutkleid. 21. 04. Gelbe Brust- und Kopfzeichnung, gestrichelte Flanken.

Der Gesang erinnert an anhaltendes Klirren eines Schlüsselbunds.

2

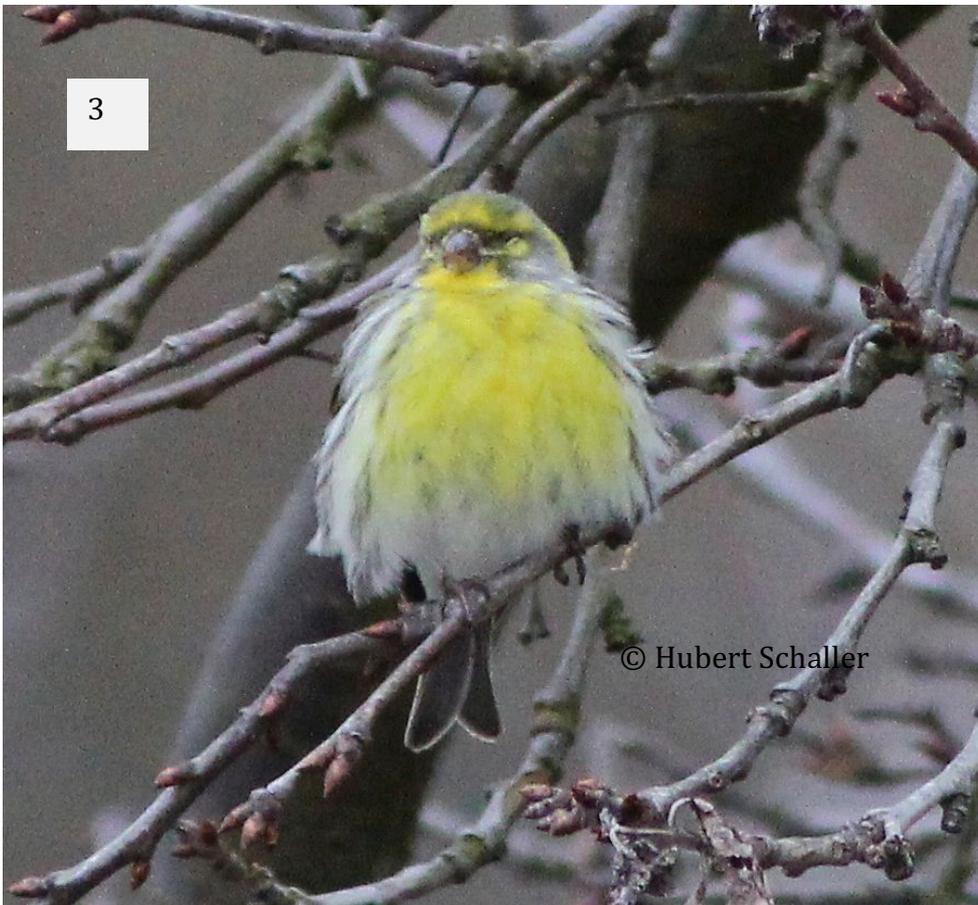
© Hubert Schaller



Abb. 2: Männchen im frischen, weiß überhauchten Brutkleid. 18.03. Da Girrlitze zusehends in Franken auch überwintern, ist dieses Kleid bei uns ebenfalls zu sehen.

In allen adulten Kleidern beider Geschlechter ist der gelbe Bürzel zu sehen.

3



© Hubert Schaller

Abb. 3: In Unterfranken überwinterndes Girlitz ♂ im frischen, Brutkleid. 18.03. Die weißen Federspitzen verlieren sich.

4



© Helmut Schwenkert

Abb. 4: Girlitz ♂ im Herbstkleid. 10.12.

5



© Helmut Schwenkert

6

© Hubert Schaller

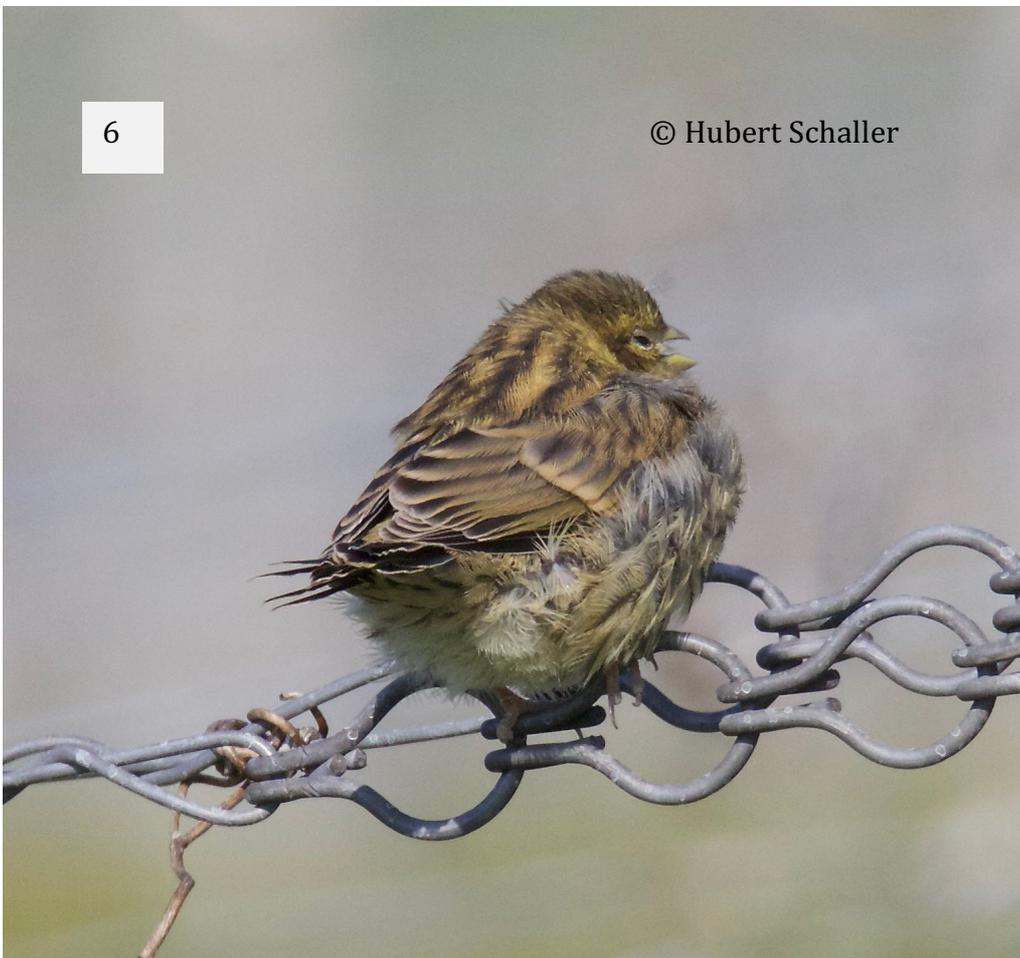


Abb. 5: Girlitz
♀ im Brutkleid.
05.04.
Diagnostisch:
gelber Bürzel,
gelber Kehlfleck.
Kräftige
Strichelung.

Abb. 6: bettelnder
juveniler Girlitz,
gerade flügge.
Kein gelber
Bürzel. 18.05.



Abb. 7: Juveniler Girlitz noch mit Resten des Flaumkleides. Kein gelber Bürzel.
Der kurze Kegelschnabel der Girlitze erleichtert die Unterscheidung vom Erlenzeisig.